

# Detailinfos OdAktuell 01/16

Newsletter der OdA Gesundheit Bern

oda  
gesundheit  
bern

Für eine starke Bildung



## Expertenrapport QV 2016: OdA Gesundheit Bern goes Hollywood

Wiederum werden alle Expertinnen und Experten von der Chefexpertin über Neuerungen im QV-Prozess und in Bezug auf die damit verbundene PkOrg-Plattform informiert. Die aufgewendete Zeit wird den iPEX und ePEX nach kantonalen Richtlinien entschädigt. Natürlich dürfen sich auch weitere QV-Beteiligte den Film ansehen und so von aktuellen Informationen zum Qualifikationsverfahren profitieren.

> zurück zum Newsletter

## Reminder: Kurse Qualifikationsverfahren

### *Brandneu: Anwenderkurs PkOrg*

Die Nutzung von PkOrg, der Plattform zur Organisation praxisorientierter Prüfungen, mag für QV-Beteiligte - vor allem im ersten Prüfungsjahr - komplex erscheinen. Es hat sich herauskristalliert, dass es ein Bedürfnis der Praxis ist, die Beteiligten situationsgerecht zu schulen. Dazu möchten wir neu jeweils abends dreistündige Kurse an der OdA Gesundheit Bern anbieten. Der Kursbesuch ist kostenlos und für aktive Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten FaGe / AGS sowie für Beteiligte des QV 2016, welche mit PkOrg arbeiten, vorgesehen. Es gibt, wie es der Kursname schon sagt, unter anderem Zeit zum Üben am PC in kleinen Gruppen. Er ist nicht unbedingt für inhaltliche Fragen zum QV vorgesehen, dafür bietet die OdA Gesundheit Bern einige andere Kurse an.

### *Neu im Programm: Ergänzungskurs zum SVEB 1-Abschluss für angehende Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten FaGe und AGS*

Die Anforderungsprofile für Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten FaGe und AGS beinhalten unter anderem den Abschluss eines mindestens fünftägigen Berufsbildnerkurses. Absolventen eines SVEB 1-Kurses müssen zusätzlich den Nachweis erbringen, sich mit verschiedenen Themen der Sekundarstufe 2 auseinandergesetzt zu haben, um die Expertentätigkeit aufzunehmen. Die OdA Gesundheit Bern bietet neu einen Ergänzungskurs an, welcher Inhalte vermittelt, die im SVEB 1 nicht thematisiert werden. Das Kursangebot ist für angehende Prüfungsexpertinnen und Prüfungsexperten kostenlos. Die Chefexpertin entscheidet beim Aufnahmeverfahren, bzw. bei der Überprüfung des Anforderungsprofils, wer den Kurs

zwingend besuchen muss. Zudem stehen rund 10 Kursplätze für Personen offen, die sich aus persönlichem Interesse weiterbilden möchten. Diese Interessenten können sich direkt telefonisch mit der Chefexpertin in Verbindung setzen. Der Kurs ist auf den 11./12. Februar 2016 festgelegt, dauert also 2 Tage und wird von der Chefexpertin des Kantons Bern durchgeführt.

#### *Reminder: Übungs-Workshops für PEX*

Expertinnen und Experten in den Berufen FaGe und/oder AGS, welche sich in der Ausübung ihrer Expertentätigkeit noch unsicher fühlen, haben im März 2016 die Möglichkeit, an Übungs-Workshops teilzunehmen. Die Kurse werden von der Chefexpertin durchgeführt und vom Kanton in Form von Nachschulungen entschädigt. Nebst dem Online-Expertenrapport sind die Übungs-Workshops eine zusätzliche Möglichkeit, um sich für das anstehende Qualifikationsverfahren 2016 vorzubereiten.

#### *Reminder: QV-Kurs für Berufsbildner/innen*

Die OdA Gesundheit Bern bietet wiederum Einführungskurse für Personen an, die als Berufsbildner/in am QV beteiligt sein werden, ohne jedoch Expertin oder Experte zu sein. Diese finden im Februar 2016 statt, dauern 2 Stunden und werden durch die Chefexpertin durchgeführt.

- > Anwenderkurs PkOrg
- > Ergänzungskurs zum SVEB 1 für neue PEX
- > Übungs-Workshops für PEX
- > QV-Kurs für Berufsbildner/innen
- > zurück zum Newsletter

## **Modernes Kurszentrum**

Neben der modernen Infrastruktur wie iPad (das auch als Visual Presenter benutzt wird), Beamer und Lautsprecheranlage sind sämtliche Räume mit WLAN und seit Anfang Januar 2016 mit einer Box (Ladestation mit Safe-Funktion) ausgestattet.

Die technische Unterrichtsausrüstung für Berufsbildner/innen ÜK sind nun in der Box verstaut und werden nicht mehr im ÜK-Sekretariat gelagert. Die Boxen werden mittels persönlichem Badge, die zu Beginn des Jahres den Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern ÜK abgegeben wurden, geöffnet. In und auf den Boxen befinden sich Steckleisten (Stromanschluss und USB), welche das zeitgleiche Aufladen von mehreren Smartphones und Tablets ermöglichen.

Rückmeldungen der Berufsbildner/innen ÜK sowie der Lernenden sind uns wichtig. Auch das Jahr 2016 ist reichlich mit Neuerungen bepackt.

- > zurück zum Newsletter



### **Projekt AVANTI: Männer für Pflegeberufe motivieren**

Könnten Sie sich vorstellen, einem Schüler im Rahmen einer AVANTI-Projektwoche einen Einsatzplatz zur Verfügung zu stellen? Dann melden Sie sich bitte an unter <http://www.schulprojektavanti.ch/soziale-institutionen>. Wir melden uns dann bei Ihnen, um das Vorgehen zu erläutern.

Kontakt:

Eveline Iannelli, Verein Schulprojekt AVANTI,  
iannelli@schulprojektavanti.ch oder 076 443 48 49  
[www.schulprojektavanti.ch](http://www.schulprojektavanti.ch)

AVANTI wird unterstützt durch:

- Eidg. Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG
- BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren des Kantons Bern
- Kant. Fachstelle für die Gleichstellung von Frauen und Männern
- Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann Stadt Bern
- Projekt Bildung und Technik der Erziehungsdirektion Kanton Bern

[> zurück zum Newsletter](#)

## Kontakt

OdA Gesundheit Bern | Sägemattstrasse 1 | 3098 Köniz

Tel. 031 970 40 70 | Fax 031 970 40 71 | [www.oda-gesundheit-bern.ch](http://www.oda-gesundheit-bern.ch)

